

Betriebspraktikum

(Anleitung für die Schüler)

Stand: Oktober 2011

Allgemeine Informationen

Das Betriebspraktikum ist eine schulische Veranstaltung. Du bist also – genau wie in der Schule – zur Anwesenheit und Mitarbeit verpflichtet. Nicht erlaubt sind aber Tätigkeiten außerhalb des Rahmens des Jugendarbeitsschutzgesetzes (z.B. gefährliche Arbeiten, Nacharbeit).

Dein Praktikumsbetrieb hat Dich freiwillig aufgenommen. Verhalte Dich also so, dass der Betrieb auch in Zukunft Schüler als Praktikanten aufnehmen möchte.

Versuche in den drei Wochen so viele Eindrücke wie möglich zu sammeln. Je mehr Interesse Du zeigst, umso mehr wird man sich im Betrieb um Dich kümmern.

Solltest Du während des Praktikums krank werden, musst Du Dich morgens sowohl bei Deinem Betreuer im Betrieb als auch im Sekretariat der Schule melden!

Telefon (Betrieb):

Telefon (Sekretariat): 030/ 84 41 67 30
(Goethe-Oberschule)

Das Berichtsheft

Der Bericht über das Betriebspraktikum soll dokumentieren, was Du in Deiner Zeit im Betrieb gemacht, erfahren und gelernt hast. Er muss selbstständig, sprachlich einwandfrei und in ausformuliertem Text geschrieben und am Computer verfasst werden. Der Umfang soll ca. 10-12 Seiten betragen (Schrift Times New Roman, 12 Punkt, Zeilenabstand 1,5, Rand rechts 3cm).

Der Praktikumsbericht muss **bis spätestens Mittwoch, 22.02.2012**, beim betreuenden Lehrer abgegeben werden. Der betreuende Lehrer (in der Regel der Klassen- oder Sozialkundelehrer) bewertet ihn anschließend. Er geht zu 50% in die Schuljahresnote der Klasse 9 im Fach Sozialkunde ein.

Nichtteilnehmer am Praktikum

Neben dem Schulbesuch fertigen diese anstelle des Berichtsheftes eine ausführliche Dokumentation **dreier verwandter Berufsausbildungen** (Beispiel: Bodenleger, Bauzeichner, Architekt) an. Die drei Ausbildungen sollen derselben Branche angehören. Davon soll mindestens eine betrieblich und eine universitär sein. Es gelten die gleichen Anforderungen an die Form wie für das Berichtsheft. Bei jeder Ausbildung ist zu beschreiben:

- genaue Berufsbeschreibung (Tätigkeiten, Arbeitsplatz u.ä.)
- Art der Ausbildung, Dauer, Kosten, Träger, ggf. Wartezeiten
- Erforderlicher Schulabschluss, geforderte bzw. nützliche Schulfächer
- Erforderliche Fähigkeiten, Interessen (körperlich, psychisch)
- Persönliche Begründung für die Auswahl dieses Berufes (nur für einen der drei Berufe)

Für die Recherche können die SchülerInnen an einem Schultag **in Absprache mit der Schule** für den Besuch im Berufsinformationszentrum (BIZ) beurlaubt werden.

Gliederung des Berichtsheftes

Die folgenden Punkte und Leitfragen sollen im Rahmen des Berichtsheftes bearbeitet werden. Die ausgedruckten Seiten bitte in einen Hefter, jedoch **nicht in Klarsichthüllen legen!** Beachte, dass der Bericht zum Teil schon während des Praktikums begonnen werden soll, nicht erst am Ende:

DECKBLATT (Name, Praktikumszeitraum, Betrieb, betreuender Lehrer)

KAPITEL 1

Praktikumsplatzsuche und Erwartungen:

Wie bist du bei der Suche und Bewerbung für Das Betriebspraktikum vorgegangen?
Warum hast Du diesen Betrieb ausgewählt und welche Erwartungen hast Du für Deine Zeit im Praktikum?

KAPITEL 2

2.1 Schutzvorschriften im Betrieb:

Welche Schutzvorschriften (z.B. Unfallschutz, Hygiene, Schweigepflicht, Datenschutz) gibt es in Deinem Betrieb bzw. Deiner Abteilung?

2.2 Mein Betrieb – Meine Abteilung – Meine Mitarbeiter - Mein Arbeitsplatz:

Welche Arten von Produkte werden in Deinem Betrieb hergestellt bzw. welche Dienstleistungen gibt es? Um was für eine Rechtsform handelt es sich?
Wie sieht Deine Abteilung bzw. Dein Arbeitsplatz im Betrieb aus.
Wie viele Kollegen gibt es, wie ist die Arbeit aufgeteilt und welche Formen der Zusammenarbeit gibt es?
Welche Formen der betrieblichen Mitbestimmung der Arbeitnehmer gibt es im Betrieb? (z.B. Gewerkschaften, Betriebsrat, Personalrat, Jugend-/Auszubildendenvertretung)

2.3 Verlaufsprotokoll über einen Arbeitsvorgang

Erläutere detailliert einen typischen Arbeitsvorgang in Deinem Betrieb/ Deiner Abteilung

2.4 Der Tagesablauf

Wie verläuft ein typischer Tag in Deinem Praktikumsbetrieb und wie unterscheidet er sich von einem normalen Schultag?

2.5 Detaillierte Berufserkundung

Erläutere einen ausgewählten Beruf innerhalb Deines Betriebes (siehe Kästchen).

- a) Nenne den Namen des ausgewählten Berufes und drei charakteristische Tätigkeiten
- b) Beschreibe kurz den Arbeitsplatz (Arbeitsmaterialien, Werkzeuge, Geräte) und die Art und Weise der Zusammenarbeit mit anderen Berufen.
- c) Nenne die Bedingungen (Schulabschluss, wichtige Schulfächer) und den Verlauf der Ausbildung (Dauer, Ort: z.B. im Betrieb, Berufsschule, Studium) zu diesem Beruf.
- d) Beschreibe kurz die aktuellen Berufsaussichten und erkundige Dich nach dem durchschnittlichen Gehalt (netto) in und direkt nach der Ausbildung.
- e) Nenne wichtige körperliche und geistige Anforderungen an den Beruf.

KAPITEL 3

3 Abschließende Überlegungen nach drei Wochen Betriebspraktikum

Fasse Deine gesamte Zeit im Praktikum rückblickend zusammen, indem Du kurz einige positive und (falls gemacht) negative Erinnerungen beschreibst.
Beurteile, ob Deine Erwartungen (Punkt 1) an Dein Praktikum erfüllt wurden und ob das Praktikum Dir bei einer möglichen Berufsfindung geholfen hat.

ANHANG

Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnis (falls vorhanden)